



Telefon +41 (0)52 632 73 61
Fax +41 (0)52 632 72 00
staatskanzlei@ktsh.ch

An die Medien

Aus den Verhandlungen des Regierungsrates

Auftrag für sozio-ökonomische Studie

Der Regierungsrat hat den Startschuss für eine Studie über die sozio-ökonomischen Auswirkungen eines allfälligen Endlagers im Zürcher Weinland auf die Wirtschafts- und Wohnregion Schaffhausen gegeben. Ziel dieser eigenen, schaffhausenspezifischen Studie ist die Beschaffung wichtiger Informationsgrundlagen für den Kanton Schaffhausen. Für die Erarbeitung der Studie ist mit Kosten von rund 250'000 Franken zu rechnen. Die Regierung beantragt dem Kantonsrat, die entsprechenden Mittel im Budget 2009 einzustellen.

Anlässlich des Vernehmlassungsverfahrens zum Konzeptteil des Sachplans Geologische Tiefenlager verlangte der Regierungsrat in den Jahren 2006 und 2007 mehrfach, dass in den Entscheidungen über die Entsorgungsregion die Ergebnisse der sozio-ökonomischen Untersuchungen frühzeitig mit einzubeziehen sind. Im April 2008 hat sich der Bundesrat nun anders entschieden. Aus seiner Sicht legt das Standortauswahlverfahren in der ersten Phase den Schwerpunkt auf sicherheitstechnische Kriterien. Der Regierungsrat geht nach wie vor davon aus, dass ein allfälliges Tiefenlager für hochradioaktive Abfälle im Zürcher Weinland die Standortqualität des Kantons Schaffhausen mit hoher Wahrscheinlichkeit beeinflussen wird. Dies betrifft insbesondere die Bereiche Bevölkerung, Wirtschaft und Verkehr. Deshalb forciert der Regierungsrat - wie vom Kantonsrat gefordert - eine eigene, schaffhausenspezifische Studie. Die Ergebnisse der Studie sollten bis Mitte 2009 vorliegen.

Departementsverteilung des Regierungsrates

Die Regierung hat heute die Departementsverteilung für die Amtsperiode 2009-2012 vorgenommen. Die Zuteilung der Departemente bleibt unverändert:

- Heinz Albicker: Vorsteher Finanzdepartement
- Reto Dubach: Vorsteher Baudepartement
- Ursula Hafner-Wipf: Vorsteherin Departement des Innern
- Erhard Meister: Vorsteher Volkswirtschaftsdepartement
- Rosmarie Widmer Gysel: Vorsteherin Erziehungsdepartement

Ebenfalls keine Änderung tritt bei den Stellvertretungen für die Departementsvorsteherinnen bzw. -vorsteher ein.

Initiative "50 % mehr Kinderabzüge" zustande gekommen

Der Regierungsrat hat die am 4. September 2008 von der CVP des Kantons Schaffhausen eingereichte kantonale Volksinitiative "50 % mehr Kinderabzüge" als zustande gekommen erklärt. Die Unterschriftenbogen mit dem Initiativbegehren wurden geprüft. Die kantonale Volksinitiative vereinigt 1'301 gültige Unterschriften auf sich.

Regierung heisst Rekurse eines Mobilfunknetzbetreibers gut

Der Regierungsrat hat zwei Rekurse eines Mobilfunknetzbetreibers gegen die Verweigerung der Baubewilligung für zwei Mobilfunkanlagen in Thayngen gutgeheissen. Der Regierungsrat hat festgestellt, dass die zwei Bauvorhaben die Grenzwerte der Bundesgesetzgebung und die entsprechenden Bestimmungen zum Umwelt- und zum Gesundheitsschutz einhalten. Die beiden Standorte sind auch zonenkonform und in Bezug auf den Ortsbildschutz bewilligungsfähig. Nachdem die Bau- und Nutzungsordnung der Gemeinde Thayngen keine gesetzliche Grundlage für besondere Zonen für Mobilfunksendeanlagen enthält, kann dem Mobilfunknetzbetreiber zudem kein bestimmter Standort zugewiesen werden. Der Regierungsrat hat deshalb die beiden Bauverweigerungsbeschlüsse des Gemeinderates Thayngen aufgehoben. Der Gemeinderat Thayngen wurde angewiesen, die Baubewilligungen zu erteilen.

Regierung einverstanden mit Revision Luftfahrtgesetz

Der Regierungsrat stimmt der vorgeschlagenen Teilrevision des Luftfahrtgesetzes zu, wie er in seiner Vernehmlassung an das Eidgenössische Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation festhält. Hauptelemente der Gesetzesänderung sind die Umsetzung des luftfahrtpolitischen Berichts des Bundesrates von 2004, neue Grundsätze für die Flughafenengebühren und die Finanzierung der Flugsicherung sowie eine Aufsichtsabgabe für die kommerzielle Luftfahrt. Gleichzeitig werden präzisere Rechtsgrundlagen für die Aufsichtstätigkeit des Bundesamtes für Zivilluftfahrt geschaffen. In den nächsten Jahre sind zwei weitere Teilrevisionen des Luftfahrtgesetzes geplant. Darin werden u.a. die Bewilligungsverfahren im Infrastrukturbereich überarbeitet.

10'000 Franken für Unwetteropfer in Asien und in Haiti

Der Regierungsrat hat als Soforthilfsmassnahme für die von den Überschwemmungen in Asien und von den Wirbelstürmen in Haiti betroffene Bevölkerung einen Betrag von insgesamt 10'000 Franken gesprochen. Damit werden die Hilfsaktionen der Caritas Schweiz unterstützt. Im Vordergrund der Hilfsaktivitäten steht die Versorgung der betroffenen Bevölkerung mit Nahrungsmitteln, Trinkwasser, Notunterkünften und Bekleidung.

Amts jubiläen

Der Regierungsrat hat Annemarie Binkert, Primarlehrerin, Marianne Litman, Primarlehrerin, und Magdalena Keller, Kindergärtnerin, die das 25-jährige Amtsjubiläum begehen können, seinen Dank für ihre bisherige Tätigkeit im Dienste der Öffentlichkeit ausgesprochen.

Schaffhausen, 16. September 2008
bis und mit Nr. 33/2008
32/2008

Staatskanzlei Schaffhausen